

Germany-Munich: Adult and other education services
OJ S 188/2018 29/09/2018
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium-HA II/ Vergabestelle 1, Abt. 2
Postal address: Birkerstr. 18
Town: München
NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Postal code: 80636
Country: Germany
Contact person: Frau Hillmann
E-mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de
Telephone: +49 89233-30442
Fax: +49 89233-30409
Internet address(es):
Main address: www.muenchen.de
Address of the buyer profile: www.muenchen.de/vgst1

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.muenchen.de/vgst1
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb – Rahmenvertrag über ein Qualifizierungsprogramm für IT-Fachkräfte (Az. VGST1-2/SD/095/18)

II.1.2. Main CPV code

80400000 Adult and other education services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Rahmenvertrag über die Ausgestaltung und Durchführung eines Qualifizierungsprogramms für IT-Fachkräfte mit hochschulähnlichem Charakter einschließlich eines Zulassungsverfahrens sowie Vorkurses.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Mit dem Qualifizierungsprogramm IT-Q sollen vor allem städtischen IT-Fachkräften in der 2. Qualifikationsebene mit entsprechendem Potential Entwicklungsperspektiven und Weiterbildung geboten werden.

Das IT-Q bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Basisqualifikation, ähnlich dem Grundstudium eines Hochschulstudiums Informatik (Bachelor). Einschlägige Ausbildungsinhalte der üblichen IT-Ausbildungen sollen im Lehrgang des IT-Q nicht wiederholt werden. Nach erfolgreichem Abschluss können sich die Absolventinnen und Absolventen auf Stellen der 3. Qualifikationsebene im Bereich IT bewerben, wie auch Personen mit einem abgeschlossenen Bachelorstudium Informatik etc. Daher ist eine einem Hochschulstudium ähnliche Umsetzung eine zentrale Anforderung.

Damit alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem ausreichenden und annähernd ähnlichen Kenntnisstand den Lehrgang des IT-Q beginnen, soll ein Vorkurs angeboten werden. Dieser bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Bedarf auf die im anschließenden Lehrgang vorgesehenen Inhalte vor.

Dem Vorkurs und Lehrgang des IT-Q wird ein Zulassungsverfahren vorgeschaltet.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Darstellung der Unterrichtsstätte im MVV-Einzugsgebiet (zwingend),
- Darstellung der pädagogischen und fachlichen Qualifikation und Erfahrung des Lehrpersonals der einzelnen Module (50 % = max. 50 Punkte),
- Darstellung der technischen Ausstattung für die Umsetzung und einen Reibungslosen Ablauf, z. B. auch auf virtueller Ebene (15 % = max. 15 Punkte),
- Einschlägigkeit der Referenzen (35 % = max. 35 Punkte).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

— Referenzen:

Der Bewerber bzw. die Bietergemeinschaft muss als Referenz mindestens 1 zufriedenstellend erbrachte vergleichbare Leistungen vorweisen.

Als vergleichbare Leistung gilt in vorliegendem Fall die Durchführung eines Studiengangs, eines modularen Lehrgangs oder einer Schulungsreihe bzw. Schulung der Fachrichtung Informationstechnologie/Informatik.

Referenzen dürfen nachfolgend nur angegeben werden, wenn

— sie nicht älter als 3 Jahre sind und

— die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde,

— Nachweis der Unterrichtsmöglichkeit im Einzugsgebiet des MVV mit Angabe der geplanten Adresse,

— Darstellung der pädagogischen und fachlichen Qualifikation und Erfahrung des Lehrpersonals der einzelnen Module,

— Darstellung der technischen Ausstattung für die Umsetzung und den reibungslosen Ablauf, z. B. auch auf virtueller Ebene.

Section IV: Procedure

IV.1. Description**IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/11/2018

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Vergabeverfahren gliedert sich in einen Öffentlichen Teilnahmewettbewerb und ein Verhandlungsverfahren,
Interessierte Unternehmen können sich im öffentlichen Teilnahmewettbewerb um die Teilnahme am
Verhandlungsverfahren bzgl. des Rahmenvertrags über ein Qualifizierungsprogramm für IT-Fachkräfte bewerben (siehe Unterlagen unter www.muenchen.de/vgst1). Angebote sind in dieser Verfahrensstufe noch nicht einzureichen. Fragen oder Anmerkungen zu den Teilnahmeanträgen oder Vergabeunterlagen sind per Post oder E-Mail bis spätestens 10 Kalendertage (Eingang) vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle 1 zu richten. Mündliche Kommunikation sowie Abstimmungen mit Personen außerhalb der Vergabestelle 1 sind insoweit unzulässig. Konkretisierungen/Änderungen der Leistungsbeschreibung werden im Internet unter der Adresse www.muenchen.de/vgst1 veröffentlicht. Sämtliche von der Vergabestelle 1 zu einem Ausschreibungsverfahren veröffentlichten Konkretisierungen /Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der

Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein

wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenden Bewerber/Bieter

über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerber/Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Auftraggeberin einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/09/2018